

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1052/2007**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 10.07.2007

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Klaus Peter Möller, CDU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss	10.09.2007	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	20.09.2007	Entscheidung

### **Betreff:**

#### **Einheitliche Telefon-Vorwahl im Stadtgebiet**

**- Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 10.07.2007 -**

### **Antrag:**

Der Magistrat wird beauftragt, mit der Deutschen Telekom AG dahingehend in Verbindung zu treten, schrittweise, z.B. im Rahmen von Neuanmeldungen, eine einheitliche Telefonvorwahl für das gesamte Stadtgebiet der Universitätsstadt Gießen herbei zu führen.

### **Begründung:**

Noch immer hat die Universitätsstadt Gießen keine einheitliche Telefonvorwahl. Eine einheitliche Telefonvorwahl erhöht auch den Identitätsgrad der Einwohner und verdeutlicht für auswärtige Firmen den geografischen Bezug zum Gesprächsteilnehmer.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Klaus Peter Möller, MdL  
CDU-Fraktionsvorsitzender